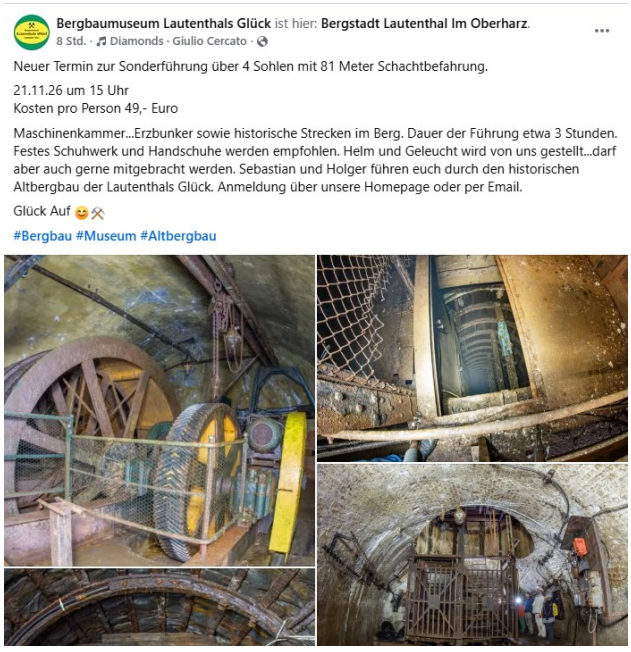
Newsletter Montanhistorik – 2026 Nr. 146

Liebe Freunde der Harzer Montangeschichte, anbei der aktuelle Newsletter von Klaus. Hinweise und Rückfragen an redaktion@lehrbergwerk.de



Glück auf! Warum Schwibbögen im Harz Bergbau-Geschichte erzählen

https://www.news38.de/harz/article300717749/harz-weihnachten-deko-schibbogen-handarbeit.html



Kunst der schwarzen Gesellen

Köhlerei im Harz - Holzkohle für die Verhüttung von Erz

KREIS OSTERODE/HARZ ORT (red). Vor weit mehr als tausend Jahren entstand im Harz eines der ersten großen Industriegebiete Deutschlands, weil seine Kupfer-, Silber- und Eisenerze die Begehrlichkeiten von Kaisern, Königen und Landesfürsten weckten. Aber ohne den Energierohstoff Holzkohle konnte kein Erz verhüttet werden.

Das Buch „Köhlerei im Harz" behandelt das Thema Köhlerei für einen heimatgeschichtlich interessierten Leserkreis. Dabei werden nicht nur die historischen und technischen Zusammenhänge beleuchtet, sondern auch die ökologischen Auswirkungen der Köhlerei, insbesondere auf



die Waldentwicklung des Harzes. Die Herstellung der Holzkohle wird in den Gesamtrahmen der Harzer Forstgeschichte und der Geschichte der Bergbau- und Hüttenindustrie gestellt. Die sozialen Verhältnisse, die Lebens- und Arbeitswelt der Harzer Köhler werden ebenfalls behandelt.

Zudem wird das Köhlereiwesen in seinem kulturellen und touristischen Kontext gezeigt. Der Beruf der „schwarzen Gesellen" hat sich in vielfältiger Weise im Harzer Brauchtum niedergeschlagen und die Fantasie von Dichtern, Malern und Musikern angeregt. Auch die bislang wenig bekannte Geschichte der Köhlerei des Ostharzes im 20. Jahrhundert wird aufgearbeitet.

Köhlerei im Harz, Herausg.: Hermann-Reddersen-Stiftung, Verlag Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld, ISBN 978-3-89720-988-6, 24.90 Euro.

Quelle: HK 10.12.08



https://bestellung.lehrbergwerk.de/

Newsletter Montanhistorik – 2026 Nr. 146

WELTKULTURERBE
RAMMELSBERG
MUSEUM & BESUCHERBERGWERK

https://www.rammelsberg.de/



So 29. November 11:00
Vortragsreihe: Sonntags-Matinee

Immaterielles Kulturerbe im Harz: Gelebte Traditionen und der Grasedanz

Das immaterielle Kulturerbe in Deutschland ist von lokaler, regionaler oder landesweiter Bedeutung und umfasst zahlreiche Kulturformen.



Harzer Wandernadel HWN 91 Weltkulturerbe Rammelsberg Goslar Über 1.000 Jahre Bergbau in Goslar

(Bitte unten links Termin beachten)

https://www.youtube.com/watch?v=xKFTtR3iPPs

Stollen Tour Teil 13 - Oberharz 2026

https://www.youtube.com/watch?v=cH13oeTGZ_g



ROHSTOFFE

Bei Delitzsch: Seltene Erden auch ohne Bergwerk abbaubar

https://www.mdr.de/nachrichten/sachsen/leipzig/delitzsch-eilenburg-torgau/news-abbau-rohstoffe-storkwitz,seltene-erden-130.html?shem=dsdf,sharefoc,agadiscoversdl,,sh/x/discover/m1/4



Wo der Oker Wellen rauschend
fließen aus dem Tal hinaus,
sieht man mächt'ge Schlote rauchen,
rauchend so jahrein, jahraus.

Hier, wo schon die Ahnen trennten
Gold und Silber vom Gestein
und vor heißen Ofen standen,
um zu schütten Erz hinein.

immer zog hier reges Leben
pulsend durch das große Werk,
und es war der Väter Segen,
wenn der Sohn hier Arbeit fand.

Niemals standen hier die Räder
still durch Menschen Unverstand.
Tausend Brüder hier sich regen
für das deutsche Vaterland.

Und sie werken und sie wirken,
jeder regt, so gut er kann,
seinen Geist und seine Hände
stolz und treu als Hüttenmann.

All die Schlote mögen rauchen
Jahr für Jahr und fort und fort,
um den Kindern zu erhalten
diesen Hüttenarbeitsort.

Hermann Kösling, Oker

QUELLE: Preußag Werks-Zeitung Nr.4 11.Febr. 1934

Gruppe Harz und Dill

Welbsleben · Beitreten
Kati Riedel · 23 Std. ·

Einladung

Am 24.11.27 um 19 Uhr gibt es wieder einen Abend im Dorfstübchen, der begeistert.

Der dritte visuelle Rundgang durch Welbsleben. Dazu viele Geschichten, gewohnt wunderbar aufbereitet von Carmen Kraft und Uwe Hartmann.

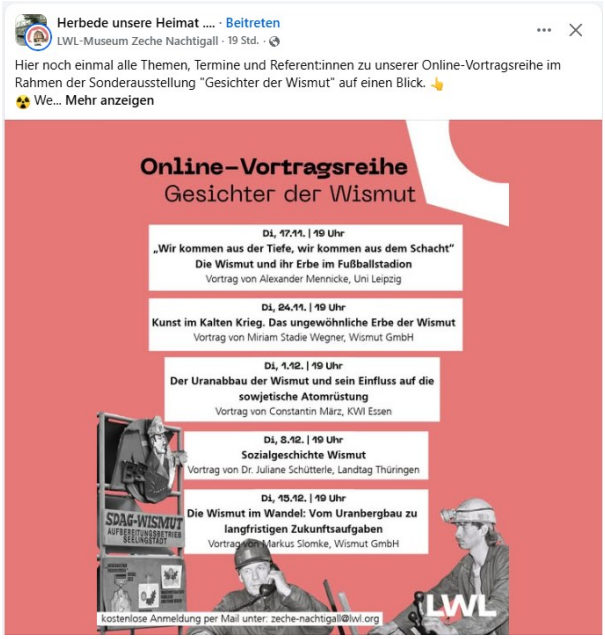
Interessant nicht nur für die "alten" Welbslebener. Kommt gern vorbei und genießt einen spannenden, informativen und lustigen Abend.





1883


Cramer von Clausbruch, Mittheilungen über die Verarbeitung Oberharzer Bleierzschliege auf der Kgl. Silberhütte zu Altenau im Harz 26



Das gemeinsame Probeschmelzen
im Kommunion-Harz in der
zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts

https://www.bergbaumuseum.de/fileadmin/forschung/zeitschriften/der-anschnitt/1998/1998-01/anschnitt-1-1998-kraschewski-probeschmelzen.pdf

Die Bergwerke, Aufbereitungs-Anstalten und Hütten

sowie die technisch-wissenschaftlichen Anstalten, Wohlfahrts-Einrichtungen pp. im Ober- und Unter-Harz

Von Oskar Hoppe · 1883

https://www.google.de/books/edition/Die_Bergwerke_Aufbereitungs_Anstalten_un/y3hHAAAAYAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=cramer+von+clausbruch+andreasberg&pg=PA48&printsec=frontcover

Erfindungen und Verbesserungen beim Bergbau im Oberharz in vier Jahrhunderten

1524 setzte der Bergprobierer Peter Philipp auf dem Harz das 1. Trocken-Pochwerk in Tätigkeit.
1565 wurden die ersten Stangenkünste mit Wasserradantrieb im Harzer Bergbau eingeführt.
1578 erbaut Wilhelm von Rod auf der Grube Schreibfeder das 1. Windtreibwerk.
1600 (im ersten Jahrzehnt) erfinden Simon Krug und Nikol Klärer das nasse Pochwerk.
1632 Einführung des Sprengens mit Pulver.
1685 erstmaliger Versuch der Leibniz'schen Kette ohne Ende auf den Oberharzer Gruben.
1687 Anwendung des Lettenbesatzes und der Messing-Raumnadel durch Karl Zumbe. Der gefährliche Pflockbesatz fällt fort.
1690 Erfindung des Harzer Wettersatzes.
1694 erfindet Leibniz den Spiralkorb zur Seilgewichtausgleichung. Erster Einbau auf dem Johannesschacht im Rosenhöfer Zuge.
1700 Einführung des Siebsetzens.
1715 Einführung des von Rößler erfundenen einmännischen Bohrens.
1716 erfindet Bartels den Harzer Wetterofen. Erste Versuche auf dem Silberaaler Zuge.
1743 Einführung des Schießens aus dem ganzen.
1747 erfindet Winterschmidt im Harze die Wassersäulen-Maschine.
1767 wird die Niederschlagsarbeit eingeführt, bis dahin wurden im Harze die Bleiglanzschliche geröstet und in sog. Krummöfen geschmolzen.
1773 wird der erste Hochofen auf der Clausthaler Silberhütte in Betrieb genommen. Im selben Jahre erfindet Stelzner das Zeigerwerk (Teufenzeiger). Erste Anwendung bei der Treiberei auf der Karoline.
1793 wird im Oberharz die Zimmerungsbewässerung eingeführt.
1803 wird die Schiffahrt auf der tiefen Wasserstrecke eröffnet.
1816 erstmalige Anwendung von Koks- statt Holzkohle bei Steinarbeiten.
1825 Erfindung der Wassersetz-Maschine.
1828 Erfindung des Zellenrad-Gebläses durch Lüders.
1832 werden die ersten Walzwerke zur Zerkleinerung der Schur- und Poch-Erze am Harz angewandt.
1833 erfindet Dörell die Fahrkunst, ihre erste Anwendung fand im Spiegelthaler Hoffnungsschacht statt.
Im selben Jahre werden von Harzer Bergschmieden erstmalig verjüngte Ketten geschmiedet.
1834 erfindet Albert das Drahtseil.
1850 führt Wimmer die Spitzgerinne für die Aufbereitungen ein.
1851 erfinden Wimmer und Schell die hydraulische Setzmaschine.
1853 werden von Schell rotierende Kehrherde erfunden und beim Verwaschen von Erzschlämmen erstmalig im 6. Claustaler Thals-Pochwerk angewandt.
1876 wird die Perkussions-Bohrmaschine erstmalig durch Wimmer im Rammelsberg eingeführt.
1878 wird letztmalig das Feuersetzen im Rammelsberg angewendet.
1889 wird der Bohrmaschinenbetrieb in St. Andreasberg eingeführt.
1892 in Clausthal. Volk.

QUELLE: Preußag Werks-Zeitung Nr. 8 8April 1934

Newsletter Montanhistorik – 2026 Nr. 146

BERGLEUTE DES ZIELITZER KALIWERKES

Kaliwerk muss sparen, das betrifft auch die Barbarafeier

https://www.volksstimme.de/lokal/wolmirstedt/kaliwerk-muss-sparen-das-betrifft-auch-die-barbarafeier-4353215



Advent im Oberharz 1890 – Warum züchteten die Bergleute Kanarienvögel? (KI-Rekonstruktion)

https://www.youtube.com/watch?v=hn1ojjZP9hM

Verfüllt und verschlossen: K+S beendet 100 Jahre Bergbaugeschichte

https://www.hna.de/lokales/rotenburg-bebra/verfuellt-und-verschlossen-beendet-sicherungsarbeiten-am-schacht-springen-94575965.html?utm_medium=Social&utm_campaign=hna&utm_source=Facebook





Oppa, erzähl mal was vom Bergbau… - Von der 9. Sohle auf die Bühnen der Welt

https://www.nrwision.de/mediathek/oppa-erzaehl-mal-was-vom-bergbau-von-der-9-sohle-auf-die-buehnen-der-welt-261110/?fbclid=IwY2xjawVf-n1leHRuA2FlbQIxMQBwZG9mBXNydGMGYXBwX2lkEDIyMjAzOTE3ODgyMDA4OTIAAR8DmfPja-wQdz8NHWTz1H3Y-qD8Bz_8SDECg-Nv2X8Sg7Chn4siXci-AgUC56cg_aem_IVMUiH5r6fnveOEwORcWuQ

Altbergbau Chromwerk: Teil 1 Sommergraben

https://www.youtube.com/watch?v=ey8n3OGsD6k&t=755s

Deutschland steigt aus, diese Berliner machen Milliardenumsatz mit Kohle

https://www.marktundmittelstand.de/personal/hms-bergbau-berlin-kohlehandel-asien

Mit Helm und Grubenbahn ins Kleine Bergwerk

https://www.schaumburger-wochenblatt.de/mit-helm-und-grubenbahn-ins-kleine-bergwerk/cnt-id-ps-328c9acc-5083-4b95-9606-c597ca1da053

Zinngrube Ehrenfriedersdorf
13 Min. ·

⚒ STOLLEN AUS DEM STOLLN 😊

Auch dieses Jahr reift er wieder im Sauberg auf der 2. Sohle in 110m Tiefe - der "Bergmannsstollen" der **Bäckerei - Konditorei Nönnig**! 😊

Das besondere Aroma des Bergmannsstollens kann man schon erahnen, wenn man sich auf der 2. Sohle am Füllort zur Führung einfindet: In der Luft liegt der unverkennbare Duft von Stollen. Da kommt Vorfreude auf - nicht nur bei unseren Besuchern, sondern auch den Kollegen beim Arbeiten unter Tage. 😉

Kaufen kann man den Bergmannsstollen bei uns nicht, jedoch in den Filialen der Bäckerei Nönnig und auch online auf www.bäckerei-nönnig.de/stollenshop

Am 03. Dezember laden wir ein zum Stollen-Aktionstag mit Bäckermeister Tobias Nönnig - wer an diesem Tag an einer Führung im Bergwerk teil nimmt, erhält eine kleine Kostprobe des Bergmannsstollens. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Glück Auf aus dem Stolln und bis bald! ⚒
Euer Team der Zinngrube Ehrenfriedersdorf (mg)

📷 Zinngrube Ehrenfriedersdorf



Sonderausstellung „Bergbau im Revier" im Meuselwitzer Heimatmuseum

https://www.abg-net.de/aktuelles/inhalte/kunst-kultur-freizeit/2026/11/sonderausstellung-bergbau-im-revier-im-meuselwitzer-heimatmuseum

35 Jahre nach Beschluss zur Zechenschließung

Wie Friedrich Honigmann die Kohle unter Hückelhoven entdeckte

https://rp-online.de/nrw/staedte/hueckelhoven/11111991-wie-friedrich-honigmann-die-kohle-unter-hueckelhoven-entdeckte_aid-157814903

Mettenschicht am Andreas-Gegentrum-Stolln

Tradition, Brauchtum & Kultur

5.12., 14:45–18:00 Uhr

https://www.erzgebirge-tourismus.de/events-1?tx_sfalpstein_alpevents%5Baction%5D=show&tx_sfalpstein_alpevents%5Bcontroller%5D=Event&tx_sfalpstein_alpevents%5Bevent%5D=804120195&cHash=f10526e1de286452d04fb5771ef4fe08

Silberbergwerk wird freigelegt

Die Bergwerk-Zwillinge: Gemeinsam gegen den Schlamm

https://www.swr.de/video/sendungen-a-z/landesschau-bw/die-bergwerk-zwillinge-gemeinsam-gegen-den-schlamm-100.html

„Glück auf!" Fotoalbum zur Erinnerung an 41 Jahre Forschungs- und Lehrtätigkeit der WBK

https://bergbau-sammlungen.de/de/aktuelles/objekt-des-monats

Oppa, erzähl mal was vom Bergbau… - Geschichten aus dem Ruhrgebiet

https://www.nrwision.de/mediathek/oppa-erzaehl-mal-was-vom-bergbau-geschichten-aus-dem-ruhrgebiet-261110/?fbclid=IwY2xjawVhnK-dleHRuA2FlbQIxMQBwZG9mBXNydGMGYXBwX2lkEDIyMjAzOTE3ODgyMDA4OTIAAR9GU55dKQFjmn1nlqtWcb-LoSJgxfGKdTCjiuQeTOtFzLNhTDWDbAu-xuqVPMBQ_aem_4Rm7MO6Z7dlMJdAxYwxZpQ

Philip Deidesheimer: Wie ein Hesse den US-Silberbergbau revolutionierte

https://www.telepolis.de/article/Philip-Deidesheimer-Wie-ein-Hesse-den-US-Silberbergbau-revolutionierte-11516254.html?shem=dsdf,sharefoc,agadis-coversdl,,sh/x/discover/m1/4

Gedicht: Bergleute der Provinz Quang Ninh

https://www.vietnam.vn/de/bai-tho-cong-nhan-vung-mo-quang-ninh

Newsletter Montanhistorik – 2026 Nr. 146

Historischer Verein der Bergwerke im Peak District · Folgen
10 Std. ·

Erhaltung unseres Bergbauerbes – ein neues PDMHS-Projekt!

Ein Team unserer Mitglieder und Freiwilligen hat in letzter Zeit fleißig an der ersten Phase eines interessanten neuen Denkmalschutzprojekts gearbeitet. In der ersten Phase ging es darum, den Minenschacht zu sichern.

Versteckt in der Landschaft von Derbyshire liegt dieser bemerkenswerte Schacht. Wunderschön konstruiert, beeindruckend groß und mit sorgfältig verlegten Sandsteinblöcken ausgekleidet, ist er ein wunderbares Beispiel für die Handwerkskunst der Bergleute vergangener Generationen.

Obwohl das genaue Datum, an dem dieser spezielle Schacht abgeteuft wurde, unbekannt bleibt, wissen wir, dass es in diesem Gebiet im späten 17. und im gesamten 18. Jahrhundert bedeutende Bleibergbauaktivitäten gab, wobei die Gruben später für die Gewinnung von Flusspat in kleinem Maßstab genutzt wurden.

Wie die Fotos zeigen, haben unsere Freiwilligen fleißig daran gearbeitet, Wildwuchs, jahrelang angesammeltes Material und verrottendes Holz zu entfernen und so den beeindruckenden, mit Sandstein ausgekleideten Schacht darunter freizulegen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten dieser ersten Arbeitsphase!

Dies ist erst der Anfang. Es wird noch viel mehr folgen. Nachdem der Schacht gesichert und sicher verschlossen ist, liegt der Fokus nun darauf, die Bodenmerkmale dieses faszinierenden Teils des Bergbauerbes von Derbyshire für zukünftige Generationen zu erhalten.

Ein besonderer Dank gilt Ascent Tree Solutions Ltd und Terry Worthington für ihre Unterstützung mit den schweren Geräten, die zur Erledigung der Arbeiten notwendig waren.https://www.facebook.com/share/19mrToiChW/?mibextid=wwXIfr

Mitglieder der PDMHS können in unserem nächsten Vereinsnewsletter mehr über das Projekt lesen, einschließlich weiterer Details zum Projekt und den durchgeführten Arbeiten.



Referendum in Rășinari über den Bergbau / Die konsultative Abstimmung läuft bis 23:00 Uhr

https://informat.ro/de/aktualitat/lokales-referendum-in-rasinari-uber-den-bergbau-147314

60 autonome E-Muldenkipper fahren auf 5.400 Metern Höhe

https://www.electrive.net/2026/11/09/eacon-60-e-muldenkipper-kupfermine/

Ehrenzeichen für RAG-Grubenwehr

https://www1.wdr.de/nrw/ruhrgebiet/herne/ehrung-grubenwehr-ruhrgebiet-100.html?at_medium=social&at_campaign=whatsapp_channel&at_campaign_name=ruhrgebiet&fbclid=IwY2xjawViYMNleHRuA2FlbQIxMQBwZG9mBXNydGMGYXBwX2lkEDIyMjAzOTE3ODgyMDA4OTIAAR92YG-3r2G26__bOuXN1E42VcrUjl6yCx8an89oiSurj4Cdkgb_OWvQMsyCiw_aem_k39VX7Chv6t57JHw87PsMQ

In der Nähe von Luxemburg

Die Schließung durch die Verwaltung bedroht das Überleben eines in Europa einzigartigen Museums.

https://infos.rtl.lu/news/frontieres/une-fermeture-administrative-menace-la-survie-dun-musee-unique-en-europe-495113173?fbclid=IwY2xjawVePdleHRuA2FlbQIxMABwZG9mBWJyaWQRMGVsZFZnWGtoNGVRVk-dObW5zcnRjBmFwcF9pZBAyMjIwMzkxNzg4MjAwODkyAAEfV8qef4Yu5t0wek0f8K5VfMYd4TuEgX-oW-CaRNjRKhJ1S0lZl0gTP5rfc90g_aem_39kqTFjXSimuViXBj-C59Q

Tracy Purnell ist mit **Dolaucothi NT/NT** und **3 weiteren Personen** hier:... · Folgen
1 Tag · Llanwrda, Vereinigtes Königreich ·

Die Goldminen von Dolaucothi entdecken: Römische Geschichte, verborgene Tunnel und wunderschöne Wanderwege in Wales. Ein verborgenes Stück walisischer Geschichte.

Versteckt im wunderschönen Cothi-Tal in Carmarthenshire liegen die Dolaucothi-Goldminen, eine faszinierende historische Stätte, die vom National Trust betreut wird.

Wussten Sie, dass sich in Dolaucothi die einzigen bekannten römischen Goldminen Großbritanniens befinden? Der Goldabbau hier reicht fast 2000 Jahre zurück. Die Römer entwickelten ein beeindruckendes Netzwerk aus Tunneln, Tagebauen und Wasserkanälen, um das kostbare Gold aus den Berghängen zu gewinnen.

Doch Dolaucothi hat weit mehr zu bieten als seine Bergbauvergangenheit. Das umliegende Anwesen erstreckt sich über mehr als 2.500 Hektar und bietet rund 25 Kilometer Wanderwege, die durch wunderschöne Wälder, Parkanlagen und eine friedliche Landschaft mit reicher Tierwelt und Geschichte führen.

Ein herrlicher Tag, an dem wir ein wenig mehr von der faszinierenden Geschichte von Wales entdeckten, mit vielen wunderschönen Landschaften entlang des Weges und einem trigonometrischen Punkt.



https://www.nationaltrust.org.uk/visit/wales/dolaucothi?fbclid=IwY2xjawVcD4xleHRuA2FlbQIxMABwZG9mBWJyaWQRMGhTSGkzbVRORUNRSmU5Y3hzcnRjBmFwcF9pZBAyMjIwMzkxNzg4MjAwODkyAAEflyQQHsNUHDStc0itQ3cSlzsT-WbnDa0i90ac2f1U-QdkVBBQ4Ct3lxDVmYWM_aem_qzxr3jKUD_0Iyn2UsFdbVQ

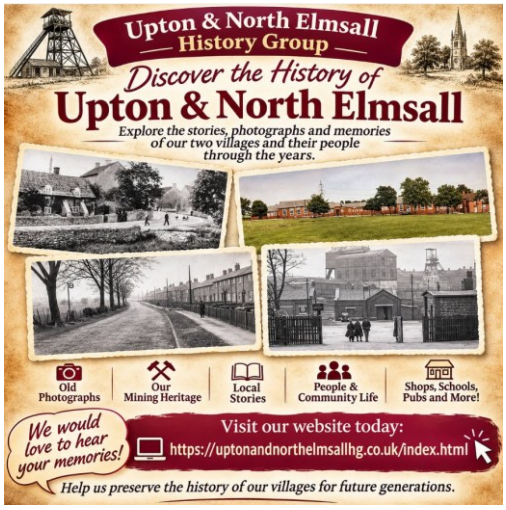
Newsletter Montanhistorik – 2026 Nr. 146

Die Quecksilbernutzung der Maya belastete Seen über Jahrhunderte

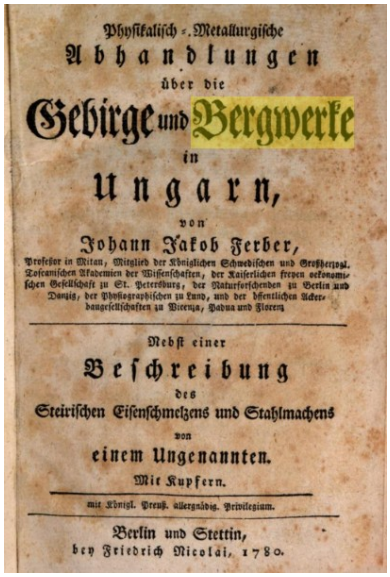
Mehr als fünf Meter lange Bohrkerne zeichnen die Entwicklung über rund zwei Jahrtausende nach

6. November 2026, Lesezeit: 4 Min.

https://www.scinexx.de/news/archaeologie/die-queck-silbernutzung-der-maya-belastete-seen-ueber-jahrhun-derte/?fbclid=IwY2xjawVcFLVleHRuA2FlbQIxMQBwZG9m BXNydGMGYXBwX2lkEDIyMjAzOTE3ODgyMDA4O-TIAAR9kD28z8jvh30E7AHIlCiJd40U_oAlYEynlXmf-zaGAK8eetL0JDvPJESqZpw_aem_XMs2rE4Ov1k1d0_4nK BBvA



https://uptonandnorthelmsallhg.co.uk/index.html



https://www.google.de/books/edition/Physikalisch_metallurgische_Abhandlungen/ahtSAAAAcAAJ?hl=de&gbpv=1&dq=bergwerke&printsec=frontcover



https://www.google.de/books/edition/Beschreibung_der_harzischen_Bergwerke_na/akbdlgvIgc8C?hl=de&gbpv=1&dq=bergwerke&printsec=frontcover



https://www.google.de/books/edition/Franz_Ludwig_Cancrinus_f%C3%BCrstlich_hessen/Oh9e-1MeefUC?hl=de&gbpv=1&dq=bergwerke&printsec=frontcover



Herzliches Glück Auf! **Klaus**